



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0144/2019

Vorlage: ST/0134/2019		Datum: 29.10.2019	
Oberbürgermeister			
Verfasser:	36-Umweltamt	Az.:	
Betreff:			
Antrag der AfD-Stadtratsfraktion: Sachstandsbericht Klimanotstand			
Gremienweg:			
07.11.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

Stellungnahme:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.9.2019 33 Maßnahmen beschlossen, die dem Klimaschutz in Koblenz dienen und einen Beitrag zur Einhaltung der Pariser Klimaschutzziele leisten werden. Darüber hinaus sind Maßnahmen vorgesehen, die der notwendigen Anpassung an den Klimawandel Rechnung tragen.

Im Rahmen einer notwendigen Dokumentation und Steuerung der Maßnahmen hat der Stadtrat beschlossen (Maßnahme 2), dass im Sachgebiet der Klimaschutzbeauftragten ein entsprechendes Controlling sowie im Baudezernat ein Klimaschutzmanagement eingerichtet wird, welches die Maßnahmen koordiniert, steuert und über den Sachstand der Umsetzung berichtet.

Bestandteil des Ratsbeschlusses war auch, dem Stadtrat in seiner Sitzung am 4.6.2020 eine Aktualisierung des Klimaschutzkonzeptes sowie ein Konzept zur Klimafolgenanpassung vorzulegen.

Weiterhin wird im Rahmen der Bauleitplanung in Zusammenarbeit mit der Hochschule Koblenz eine Strategie zum Umgang mit dem Klimawandel und dem klimaangepassten Planen und Bauen entwickelt.

Insoweit ergeben sich die in dem Antrag genannten Informationen prinzipiell aus dem Controlling und der regelmäßigen Berichterstattung durch die Klimaschutzbeauftragte sowie das Klimaschutzmanagement. Darüber hinaus werden die aus dem Erfordernis des Klimaschutzes und der Klimaanpassung resultierenden Maßnahmen in der Haushaltsplanung dargestellt, so dass auch der Stadtrat frühzeitig im Rahmen der Haushaltsberatungen über die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt informiert wird. Eine entsprechende gesonderte Übersicht zur geplanten Umsetzung der 33 Maßnahmen beginnend ab 2020 wird die Verwaltung, so wie vom Stadtrat am 27.9.2019 beschlossen, erstmalig im Rahmen Haushaltsberatungen für 2020 vorlegen. Letztlich wird auch das Klimaschutzkonzept in regelmäßigen Abständen den aktuellen Erfordernissen angepasst, so dass auch auf diesem Wege eine Transparenz hinsichtlich der klimaschutzrelevanten Entwicklungen hergestellt wird. Eine erste Aktualisierung wird dem Stadtrat in seiner Sitzung am 4.6.2020 vorgelegt.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt, dem Antrag nicht zu entsprechen, da das notwendigen Instrumentarium zur Dokumentation der Klimaschutz- und Klimaanpassungsaufgabe bereits vom Stadtrat in seiner Sitzung am 26.9.2019 beschlossen wurde.